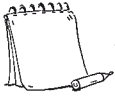




Schüler können den Buchstaben die Lautwerte zuordnen.



OHP-Folie mit Lernwörtern des nächsten Diktates oder Tafel mit vorbereiteten Wörtern (zugeklappt), 2 springfähige Bälle

Zielsetzung:

Schüler üben die Rechtschreibregel „Nach einem kurz gesprochenen Vokal folgt ein Doppellaut“ (*ss, ck, ll, mm, nn, tz, bb, pp, ff, rr, tt*) anhand der Lernwörter des Diktates.

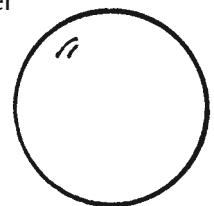
Durchführung:

- Schüler und Lehrer sitzen im Kreis, zwei Schüler haben einen Ball. Lehrer nennt eines der Lernwörter. Wird bei einem Wort der Vokal kurz gesprochen und es folgt eine Schärfung durch den Doppellaut, tippen die Schüler mit dem Ball auf den Boden. Dieses Auftippen soll das kurze „Auftippen“ des Vokales andeuten.
- Wenn der Vokal in genanntem Wort gedehnt wird (fahren, raten), rollen die Schüler den Ball zum Lehrer. So wird die Dehnung des Vokales angedeutet.
- Wenn die Bälle aufgetippt wurden, sollen die Schüler ohne Ball sagen, welche Laute nach dem kurzen Vokal folgen.

Weitere Hinweise:

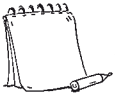
„Ballschüler“ wechseln nach drei Wörtern.

Was wird daraus? „Ballschüler“ überlegen vor der Runde zwanzig Wörter, zehn mit kurzem Vokal und zehn mit langem Vokal. Jeder „Ballschüler“ ist für zehn Wörter zuständig. Er sagt der Gruppe im Kreis den Anfangslaut eines Wortes (z. B. K/k) und tippt den Ball oder er rollt den Ball. Mitschüler müssen ein passendes Wort finden (kommen, kamen, Kaffee, Kuh). Wenn die genannten Wörter nicht den geplanten Wörtern der „Ballschüler“ entsprechen, können sie selbstverständlich im Sinne der Regel richtig sein. Ob richtig oder falsch, sagen beide „Ballschüler“, eventuell nach einer Beratung mit der Gruppe. Lehrer ist Schiedsrichter und greift ein, wenn es unbedingt erforderlich wird.





Schüler können altersgerechte Texte sinnentnehmend lesen.



Schere, Heft oder liniertes Blatt, Schreibstifte, Arbeitsblatt:

Zuerst besorge ich	den Deckel	den Magneten	hin und her
Pinnwand	In den	lege ich	aus Eisen
Die Büroklammer			
mir	unter den Deckel	Von der	von einem
nehme ich			
und schiebe ihn	Ich halte	einen Haftmagneten	Schuhkarton
Deckel	wie ein Fahrzeug	eine	Büroklammer
			bewegt sich

Zielsetzung:

Schüler sollen Satzbruchstücke zu einem sinnvollen Ganzen zusammenstellen. Diese Übung ist gleichzeitig Vorbereitung zum Verfassen von Texten.

Durchführung:

- Schüler verschaffen sich lesend einen Überblick.
- Sie fassen mit eigenen Worten zusammen, wie sich einzelne Sätze und schließlich der fertige Text anhören soll.
- Schüler entscheiden,
 - ob sie die Bruchstücke ausschneiden, passend hinlegen und dann aufschreiben oder
 - ob sie nicht schneiden und sofort aufschreiben oder
 - ob sie die Bruchstücke nummerieren und der Reihe nach aufschreiben.
- Dann führen sie die Arbeit durch.

Weitere Hinweise:

Erschwert wird dieser Arbeitsauftrag durch den Einbau von Satzbruchstücken, die zu einem völlig anderen Thema gehören.

Kombiniert mit dem Üben der Groß- und Kleinschreibung können die Bruchstücke einheitlich in Groß- oder Kleinbuchstaben geschrieben werden.